



Silvio Lang

Kandidatur stellvertretende/r Stadtvorsitzende/r

Liebe Genoss_innen,

ich möchte nach reiflicher Überlegung für den stellvertretenden Vorsitz des Stadtverbandes DIE LINKE. Dresden kandidieren. Es wäre meine dritte Legislatur im Stadtvorstand.

Zur Person: Ich bin 31 Jahre alt, wohne in Dresden, lebe in einer Beziehung und arbeite seit November für unsere Bundestagsabgeordnete Caren Lay und unsere Landtagsabgeordneten Lutz Richter und Mirko Schultze. Parteimitglied bin ich seit 2009 und habe in dieser Zeit verschiedenen Gremien im Jugendverband und Partei angehört bzw. tue dies noch. Aktuell bin ich frisch in den Landesvorstand wieder gewählt, als auch einer der Sprecher_innen der LAG Antifaschistische Politik. Außerdem bin ich Mitglied im VVN-BdA und Sprecher des Bündnisses Dresden Nazifrei.

Für die kommenden zwei Jahre im Stadtvorstand möchte ich sowohl nach Innen, als auch nach Außen für unsere Partei wirken. Nach Innen möchte ich ein Bindeglied zwischen Landes- und Stadtebene bilden – weil Dresden mit seiner besonderen politischen Situation für den Landesverband eine immens wichtige Bedeutung hat und somit in beide Richtungen ein enger Austausch nötig ist. Durch meine Wiederwahl in

den Landesvorstand bin ich in der Lage, diese Verbindung zu leisten.

Nach Außen möchte ich zwei Aspekte der Partei repräsentieren: in der schwierigen politischen Phase der Stadt, mit Pegida und den damit verbundenen Phänomenen, braucht es eine etablierte, antifaschistische und antirassistische Stimme der LINKEN in dieser Stadt. Als langjähriger Sprecher von Dresden Nazifrei habe ich die Erfahrung und die Position, dies auch für den Stadtverband sein zu können. Denn unsere Partei ist gerade in dieser Auseinandersetzung gefragt, immer deutlich und unmissverständlich Position für Humanismus und Weltoffenheit zu beziehen.

Andererseits braucht es eine nach Außen vernehmbare Stimme unseres Stadtverbandes, die ausschließlich Parteipositionen vertritt, also nicht durch ein Mandat in Stadtrat oder Landtag neben Partei- auch an Fraktionspositionen gebunden ist. Diese Stimme kann und möchte ich sein.

Diese Funktionen kann ich nur dann einnehmen, wenn ich durch den Stadtparteitag legitimiert werde, als stellvertretender Stadtvorsitzender in Abstimmung mit den anderen Mitgliedern der Koordinierungsgruppe und des Stadtvorstandes, unsere Partei auch nach Außen zu vertreten.

Daher bitte ich hiermit um eure Stimme!

eigene Notizen (PDF-Speichern nicht vergessen)